

1. Wettbewerb zur Wanderfalken-Olympiade 2026/2027

An den beiden letzten Gruppenstunden der Wanderfalken wurde der erste Olympia-Wettkampf der Saison 2026/2027 ausgetragen. Das ganze Jahr über werden diese kleinen Challenges durchgeführt, wobei der Spaß immer an erster Stelle steht. Nicht nur das sportliche Vermögen der Kandidaten spielt dabei eine Rolle, es geht auch immer mal um Wissen, Reaktionsvermögen und sogar Glück muss man manchmal haben.

Was macht man im Sommer, wenn kein Schnee liegt?

Na klar, man versucht einen Skistiefel so weit wie möglich von sich zu werfen. Hier ist Technik gefragt und weniger Muskelkraft. Wie halte ich das Wurfgerät am besten, Drehen, Stoßen oder Schleudern? Jeder hatte da seine eigene Methode und nach drei Würfen wurden die Einzelweiten addiert und ergaben die Rangfolge.

Das Di-Weitwerfen mit 7 Teilnehmern gewann unser Emil mit konstant weiten Würfeln, vor Benjamin und Maximilian. Gut gemacht, weiter so!



Am Freitag waren bei sehr sommerlichen Temperaturen gleich 9 Teilnehmer am Start. Hinter einer hohen Hecke fand man aber den geeigneten Wurfplatz und der Wettkampf konnte ohne große Schweißausbrüche über die Bühne gehen.

Nach einem spannenden Verlauf, in dem sich die Weiten vieler Teilnehmer von Wurf zu Wurf steigerten, konnte sich schließlich Paul vor Valentin und Elyas durchsetzen. Ihr habt alle tapfer gekämpft, Respekt dafür!



Die geplante Reichenbach-Regatta mit den selbstgebastelten Flößen musste auf Grund der hohen Temperaturen und des Wassermangels des Bächleins leider verschoben werden. Wir hoffen sehr, dass wir bald einen geeigneten Termin finden können. Dann heißt es: Leinen los!